

Anlegen einer Formelsammlung

Information

Um eine Formelsammlung anzulegen, hast du mehrere Möglichkeiten:

Arbeit mit Karteikarten

Besorge dir Karteikarten im Format A7 oder A6 und einen entsprechend großen Karteikasten. Schreibe auf der Vorderseite den Namen, Zweck oder die linke Seite der Formel und auf die Rückseite die Formel selbst. Zusätzlich kannst du am oberen Rand das Themengebiet anführen. Karteikarten lassen sich ausgezeichnet zum Lernen der Formeln verwenden.

Formelheft

Verwende ein A5-Heft mit 20 oder 40 Blatt. Fasse die Formeln übersichtlich nach Themengebieten zusammen. Ein Formelheft eignet sich gut zur Verwendung im Unterricht, bei Hausübungen, Schularbeiten oder bei der Matura.

Elektronische Formelsammlung

Sie hat den Vorteil, dass du leichter neue Formeln ergänzen oder die Anordnung verändern kannst. Du kannst dir auch leicht jene Teile ausdrucken, die du gerade benötigst. Allerdings ist die Erstellung schön geschriebener Formeln mit entsprechenden mathematischen Symbolen ohne geeignete Software schwierig.

Wichtig sind auf alle Fälle eine übersichtliche Schreibweise und eine gute Gliederung mit geeigneten Überschriften.

Mögliche Themenbereiche, etwa zum Kapitel „Folgen und Grenzprozesse“ sind:

- Arithmetische Folgen
- Geometrische Folgen
- Endliche Reihe
- Unendliche Reihe

Tipps für elektronische Tools

Textverarbeitung

Wenn du das Dokument mit einer Textverarbeitung verfasst, benötigst du einen Formel-Editor.

TI-Nspire

Füge ein Fenster „Notes“ ein. Hier kannst du beinahe wie mit einer herkömmlichen Textverarbeitung schreiben.